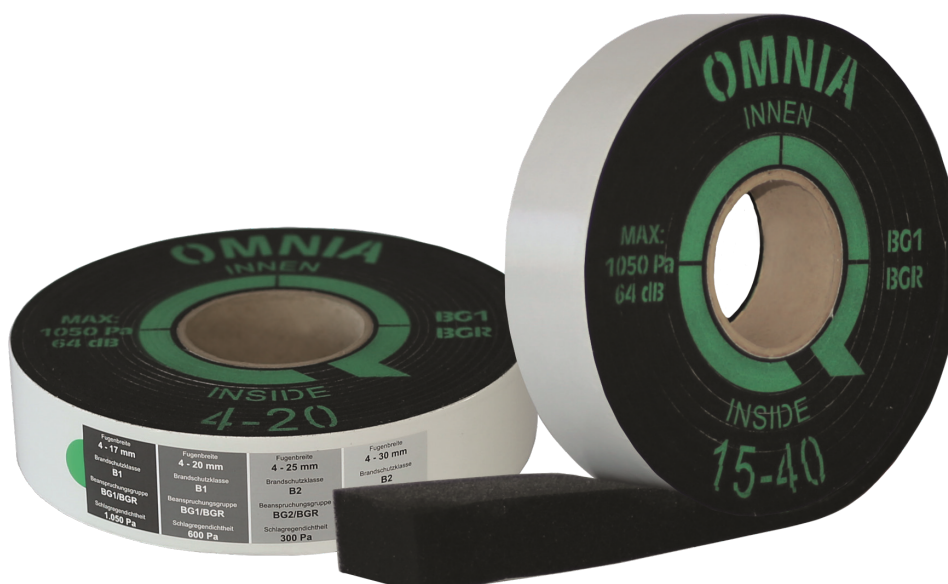


greenteQ Montageanleitung Band OMNIA BG1

greenteQ Band OMNIA BG1, das Multifunktionsband mit 10 Jahren Funktionsgarantie.



Vorbereitung:

Messen Sie die Fugenbreiten aus und wählen Sie die Banddimensionen entsprechend den festgestellten Fugentoleranzen. Hierzu können Sie den intelligenten Größenschlüssel auf dem Wiederverschluss bei jeder Rolle zur Ermittlung verwenden.

Hilfswerkzeuge

- Maßband / Meterstab
- Schere / Messer
- Spachtel
- ggf. Keile

Vorbereitung der Fuge: Entfernen Sie bitte Staub, Sand, Öl, Fett, altes Dichtungsmaterial, Schmutz und Mörtelreste von den Fugenflanken.

Vorbereitung OMNIA Band: Packen Sie die Rolle aus und entfernen den Wiederverschluss. Die **ersten und letzten 5 cm abschneiden** und nicht verwenden.

Beim Zuschneiden des Bandes die **Zugabe von mindestens 1 cm / Laufmeter** beachten.

Die **Innenseite des Bandes ist farblich** und mit der Bezeichnung „**innen**“ **gekennzeichnet**. Bitte beachten Sie, dass die farbige Seite unbedingt zur Rauminnenseite zeigt.

Einsatztabelle

Fugenbreite 4 - 17 mm	Fugenbreite 4 - 20 mm	Fugenbreite 4 - 25 mm	Fugenbreite 4 - 30 mm
Brandschutzklasse B1	Brandschutzklasse B1	Brandschutzklasse B2	Brandschutzklasse B2
Beanspruchungsgruppe BG1/BGR	Beanspruchungsgruppe BG1/BGR	Beanspruchungsgruppe BG2/BGR	Wärme- * dämmung
Schlagregendichtheit 1.050 Pa	Schlagregendichtheit 600 Pa	Schlagregendichtheit 300 Pa	
Direkte Bewitterung		Indirekte Bewitterung	

Einsatztabelle

Fugenbreite 15 - 34 mm	Fugenbreite 15 - 40 mm	Fugenbreite 15 - 45 mm	Fugenbreite 15 - 60 mm
Brandschutzklasse B1	Brandschutzklasse B1	Brandschutzklasse B2	Brandschutzklasse B2
Beanspruchungsgruppe BG1/BGR	Beanspruchungsgruppe BG1/BGR	Beanspruchungsgruppe BG2/BGR	Wärme- * dämmung
Schlagregendichtheit 1.050 Pa	Schlagregendichtheit 600 Pa	Schlagregendichtheit 300 Pa	
Direkte Bewitterung		Indirekte Bewitterung	

* Es muss eine zusätzliche Abdichtung auf der Innen- und Außenseite erfolgen, hierfür empfehlen wir die greenteQ Folie PLENA.

Aufgehverhalten:

Erst die verzögerte Rückstellung macht den nachträglichen Einbau in Dehnungsfugen etc. möglich. Das Aufgehverhalten des Bandes ist von der Fugen- und Umgebungstemperatur abhängig. Bei höheren Temperaturen muss das Band zügig eingebaut werden bzw. auf unter ca. 20°C gekühlt werden. Eine längere Lagerung von über 25°C ist zu vermeiden. Bei tieferen Temperaturen empfehlen wir, das Material mindestens 48 Stunden vor der

Anwendung bei Raumtemperatur von ca. 20°C zu lagern. Die Ausdehnung der eingebauten Bänder kann durch Erwärmung mit einer Heißluftpistole (in Schwenkbewegungen) beschleunigt werden. Auf der farblich gekennzeichneten Innenseite kann es zu einem einseitig verzögerten Aufgehverhalten kommen.

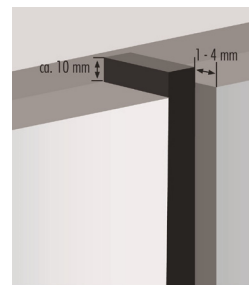
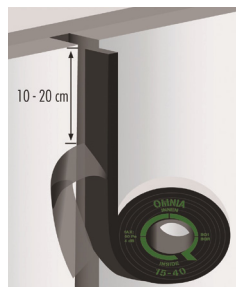
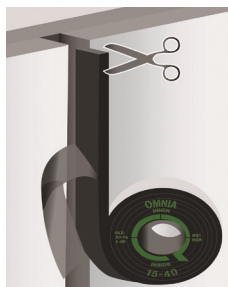
Q Band OMNIA BG1

greenteQ Band OMNIA BG1, das Multifunktionsband mit 10 Jahren Funktionsgarantie.

Verarbeitung:

1. Nach dem Auspacken der Rolle den Bandanfang abschneiden und den Abdeckstreifen ca. 10 – 20 cm von der Selbstklebeseite des Bandes abziehen. Selbstklebeseite mit der Hand oder einer Spachtel gegen die Fugenflanke oder das Bauelement/Montageteil drücken, fixieren und dabei nicht in die Länge ziehen. Den Abdeckstreifen dann weiter von der Selbstklebeseite entsprechend dem Arbeitsfortschritt abziehen.

2. Beim Zuschneiden der Bänder sollte je lfm etwa 1 cm zugegeben werden, um Dehnungen auszugleichen. Bei breiteren Fugen ist das Band 1 – 4 mm von der Fugenkante zurück zu setzen.



Vertikale Fugen

Beginnen Sie bei senkrechten Fugen am unteren Ende und arbeiten nach oben weiter. Drücken Sie die selbstklebende Seite (ggf. mit einer Spachtel) fest gegen die Fugenflanke. Hierbei ist besonders bei zu kurz geratenen Stücken darauf zu achten, dass das Band nicht gedehnt wird. Das Band zieht sich nach einiger Zeit wieder auf seine ursprüngliche Länge zurück, wodurch undichte Stellen entstehen könnten.



Kreuzfugen

Das greenteQ Band OMNIA in der vertikal verlaufenden Fuge durchgehend verlegen. Die Bänder in der Horizontalfuge etwas stauchen und fest gegen das vertikal durchlaufende Band stoßen.



Stoßstellen des Bandes

Die einzelnen Bandlängen können in der Fuge verlängert werden, in dem man die genau zugeschnittenen Bänder gegeneinander stößt bzw. staucht. Bei Fenstern ist das Band an den 4 Ecken zu stoßen und darf nicht in einem Stück um den Blendrahmen geführt werden.



Achtung:

Angebrochene Rollen sofort nach Beendigung der Arbeit mit dem Wiederverschluss fest verschließen, damit sich das vorkomprimierte Band nicht ausdehnen kann.